



Landeshauptstadt München, Mobilitätsreferat
80313 München

Georg Dunkel
Berufsmäßiger Stadtrat

I. An die
CSU-FW-Fraktion
Rathaus
Marienplatz 8
80331 München

22.04.2024

Lässt sich die Ampelschaltung am Knoten Donnersbergerbrücke – Arnulfstraße optimieren?

Anfrage Nr. 20-26 / F 00899 von der Frau StRin Veronika Mirlach, Herrn StR Hans Hammer, Herrn StR Hans-Peter Mehling, Herrn StR Leo Agerer vom 13.03.2024, eingegangen am 13.03.2024

Guten Tag,

in Ihrer Anfrage vom 13.03.2024 legen Sie folgenden Sachverhalt zu Grunde:

Sowohl bei der Auffahrt auf als auch bei der Abfahrt von der Donnersbergerbrücke von der bzw. in die Arnulfstraße kommt es regelmäßig zu einem deutlichen Stau. Dies betrifft die Linksabbieger von der Arnulfstraße als auch die Rechtsabbieger in die Arnulfstraße.

Deswegen fragen wir den Oberbürgermeister:

Besteht die Möglichkeit die Ampelschaltung am Knoten so zu optimieren, dass es zu weniger Stau kommt?

Herr Oberbürgermeister Reiter hat mir Ihre Anfrage zur Beantwortung zugeleitet. Die darin aufgeworfene Frage beantworte ich wie folgt:

Wir haben die Ampelschaltung an der von Ihnen dargelegten Stelle überprüft. Aufgrund der Komplexität der LSA Arnulfstr./ Landshuter Allee, den Erfordernissen der dort praktizierten ÖPNV-Beschleunigung (Straßenbahnen der Linien 16 und 17 sowie Linienbusse der Linien 53, 63 und 153 in dichter Taktung), sowie dem sehr hohen Verkehrsaufkommen von bis zu 40.000 KFZ/24h als Zuleitung auf eine bzw. Ableitung von einer der wichtigsten innerstädtischen Verkehrsader der Landeshauptstadt München (Mittlerer Ring), ist eine

weitergehende Umverteilung der Freigabezeiten zu Gunsten der genannten Fahrbeziehungen nicht umsetzbar.

Um Kenntnisnahme von den vorstehenden Ausführungen wird gebeten. Wir gehen davon aus, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

Mit freundlichen Grüßen



Georg Dunkel
Berufsmäßiger Stadtrat
Mobilitätsreferent